



Sammlung Theaterzettel

König Richard der Dritte

Shakespeare, William

1899-03-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 17. März 1899.

67. Vorstellung im Abonnement B.

Gastspiel

des

Herrn JOSEF LEWINSKY

K. u. K. Hofschauspieler und Regisseur aus Wien.

König Richard der Dritte.

Historie in 5 Akten von Shakespeare, bearbeitet von Dingelstedt.
Regie: Der Intendant.

Personen:

König Eduard der Vierte	Herr Ernst.	Herzog von Buckingham	Anhänger und	Herr Tietzsch.
Elisabeth, dessen Gemahlin	Frl. Lissl.	Lord Lovel	Vertraute	Herr Deckert.
Eduard, Prinz von Wales, nach-	des Königs	Sir Richard Katcliff	Richards, Herzogs	Herr Weger.
mals König Eduard V.		Sir William Catesby		von Gloster
Richard, Herzog von York	minderjäh-	Herzog von Norfolk		Herr Boifin.
Georg, Herzog von Clarence	rige Söhne	Lord Stanley, Stiefvater	Richmond's	Herr Jacobi.
Richard, Herzog von Gloster, nach-	Brüder	Lord Hastings		Herr Godek.
mals König Richard III.		des Königs	Sir Robert Brackenbury, Commandant	
Ein junger Sohn	des Herzogs von	des Towers		Herr Hilbrandt.
Eine junge Tochter	Clarence	Sir James Tyrrel		Herr Eichrodt.
Margarethe von Anjon, Wittve König		Der Lord-Major von London		Herr Starke I.
Heinrich VI.		Erster	Mörder	Herr Hecht.
Herzogin von York, Mutter Eduards IV.	Frl. v. Nothenberg.	Zweiter		Herr Köfert.
Anna, Schwiegertochter Heinrich VI., nach-	Frau Jacobi.	Erster	Bote	Herr Strubel.
mals mit dem Herzog v. Gloster vermählt	Frl. Wittels.	Zweiter		Herr Welde.
Heinrich Graf von Richmond, nachmals		Dritter		Herr Umlauf.
König Heinrich VII.	Herr Steined.	Ein Bürger		Herr Langhammer.
Graf Rivers,	Berwandte der Königin	Ein Edelmann		Herr Kupli.
Lord Grey,		vormals Lady Grey	Geist Heinrich VI.	
Marquis v. Dorset,				

Geistliche und weltliche Lords, Edle, Ritter, Rathsherrn, Krieger, Volk, Hofstaat, Gefolge, Dienerschaft, Geister-Erscheinungen
Schauplatz: Vom ersten bis fünften Aufzug: London; im fünften Aufzug: Lager und Schlachtfeld bei Bosworth, in der Nähe von Leicester. — Zeit: 1471—1485.

* * Richard, Herzog von Gloster: Herr Josef Lewinsky.

Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr. Anfang präzis 7 Uhr. Ende 10 Uhr

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Frau Fiora.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserve-Loge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Loge III. Rang, 1. Reihe	M. 2.50 per Platz
2. 3. u. 4. Reihe	5.50	2. u. 3. Reihe	1.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50	Sperrsitze im Parquet	4.—
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.—		
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	5.—	Stehplatz im Parquet	3.—
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.50	Barriere	2.—
2. u. 3. Reihe	3.—	Proscentiums-Loge III. Rang	1.50
		Gallerieloge	1.—
		Gallerie	—50

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vorverkäufe auf Karten gegen 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr entgegengenommen.
Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehme Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Carl Herbst in Worms.

Sonntag, den 19. März 1899. 68. Vorstellung im Abonnement A.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“.

Siegfried.

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Anfang halb 6 Uhr.